

Tagesordnungspunkt 9

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, die Hauptversammlung möge folgenden Beschluss fassen:

BESCHLUSS

1. Aufhebung des bestehenden genehmigten Kapitals gemäß Hauptversammlungsbeschluss vom 24. Mai 2018.

2. Ermächtigung des Vorstands, das Grundkapital mit Zustimmung des Aufsichtsrats bis 18. Mai 2027 – auch in mehreren Tranchen – um bis zu EUR 343.600.000 durch Ausgabe von bis zu 171.800.000 auf Inhaber lautende, stimmberechtigte Stückaktien gegen Bar- und/oder Sacheinlage zu erhöhen, wobei der Ausgabekurs und die Ausgabebedingungen vom Vorstand mit Zustimmung des Aufsichtsrats festgesetzt werden.

3. Ermächtigung des Vorstands, das Bezugsrecht der Aktionäre mit Zustimmung des Aufsichtsrats ganz oder teilweise auszuschließen (Bezugsrechtsausschluss),

a) wenn die Kapitalerhöhung gegen Sacheinlage erfolgt oder

b) wenn die Kapitalerhöhung gegen Bareinlage erfolgt und

der auf die unter Bezugsrechtsausschluss ausgegebenen Aktien entfallende anteilige Betrag des Grundkapitals in beiden Fällen (a und b) insgesamt EUR 85.960.000 nicht übersteigt.

Diese Maßnahmen können auch kombiniert werden.

4. Der anteilige Betrag des Grundkapitals, der auf neue Aktien entfällt, (i) für die das Bezugsrecht aufgrund Punkt 3 dieser Ermächtigung ausgeschlossen wird, (ii) die zur Erfüllung von Bezugsrechten, Umtauschrechten und Wandlungspflichten aus Wandelschuldverschreibungen dienen, die ab 18. Mai 2022 gemäß Punkt 8.3 der Satzung unter Bezugsrechtsausschluss emittiert werden, und (iii) die zur Erfüllung von Aktienoptionen von Arbeitnehmern, leitenden Angestellten und Vorstandsmitgliedern der Gesellschaft oder eines mit ihr verbundenen Unternehmens aus bedingtem Kapital

gemäß Punkt 6.3 der Satzung ausgegeben werden, darf in Summe 10% des Grundkapitals nicht überschreiten.

Insoweit das in Absatz 3.b vorgesehene genehmigte Kapital für die Ausgabe von Aktien an Arbeitnehmer, leitende Angestellte und Mitglieder des Vorstands der Gesellschaft oder eines mit ihr verbundenen Unternehmens verwendet wird, darf die Summe des darauf entfallenden anteiligen Betrags des Grundkapitals und jenes von Aktien, die zur Bedienung von Aktienoptionen von Arbeitnehmern, leitenden Angestellten und Mitgliedern des Vorstands der Gesellschaft oder eines mit ihr verbundenen Unternehmens aus bedingtem Kapital ausgegeben werden, 5% des Grundkapitals nicht überschreiten.

Diese Ermächtigung ersetzt das derzeit in Punkt 5. der Satzung geregelte genehmigte Kapital. Die Satzung wird dementsprechend in Punkt 5. geändert und lautet nunmehr wie folgt:

5.	GENEHMIGTES KAPITAL	AUTHORIZED CAPITAL
5.1	Der Vorstand ist ermächtigt, das Grundkapital mit Zustimmung des Aufsichtsrats bis 18. Mai 2027 – auch in mehreren Tranchen – um bis zu EUR 343.600.000 (Euro dreihundertdreißig Millionen sechshunderttausend) durch Ausgabe von bis zu 171.800.000 (einhunderteinundsiebzig Millionen achthunderttausend) auf Inhaber lautende, stimmberechtigte Stückaktien gegen Bar- und/oder Sacheinlage zu erhöhen, wobei der Ausgabekurs und die Ausgabebedingungen vom Vorstand mit Zustimmung des Aufsichtsrats festgesetzt werden. Der Vorstand ist ferner ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Bezugsrecht der Aktionäre ganz oder teilweise auszuschließen (Bezugsrechtsausschluss):	The Management Board shall be authorized to increase the share capital with the consent of the Supervisory Board until 18 May 2027 - also in several tranches - by an amount of up to EUR 343,600,000 (Euros three hundred forty three million six hundred thousand) by issuing up to 171,800,000 (one hundred seventy one million eight hundred thousand) no-par value bearer shares with voting rights against contributions in cash and/or in kind, whereby the issue price and the issue conditions shall be determined by the Management Board with the consent of the Supervisory Board. Furthermore, the Management Board is authorized to fully or partly exclude the subscription rights of the shareholders with the consent of the Supervisory Board (exclusion of the subscription right):
5.1.1	wenn die Kapitalerhöhung gegen Sacheinlagen erfolgt oder	if the capital increase is in return for contribution in kind or
5.1.2	wenn die Kapitalerhöhung gegen Bareinlage erfolgt und der auf die unter Bezugsrechtsausschluss ausgegebenen Aktien entfallende anteilige Betrag des Grundkapitals in beiden Fällen (5.1.1 und 5.1.2) insgesamt EUR 85.960.000 (Euro	if the capital increase is in return for cash and the pro rata amount of the share capital attributable to the shares issued under exclusion of subscription rights in both cases (5.1.1 and 5.1.2) does not exceed EUR

	fünfundachtzig Millionen neuhundertsechzigtausend) nicht übersteigt.	85,960,000 (Euros eighty-five million nine hundred and sixty thousand).
5.2.	Die Maßnahmen der Punkte 5.1.1 und 5.1.2 können auch kombiniert werden.	The measures in sections 5.1.1 and 5.1.2 can also be combined.
5.3	Der anteilige Betrag des Grundkapitals, der auf neue Aktien entfällt, (i) für die das Bezugsrecht gemäß Punkt 5.1.1 und 5.1.2 ausgeschlossen wird, (ii) die zur Erfüllung von Bezugsrechten, Umtauschrechten und Wandlungspflichten aus Wandelschuldverschreibungen dienen, die ab 18. Mai 2022 gemäß Punkt 8.3 unter Bezugsrechtsausschluss emittiert werden, und (iii) die zur Erfüllung von Aktienoptionen von Arbeitnehmern, leitenden Angestellten und Vorstandsmitgliedern der Gesellschaft oder eines mit ihr verbundenen Unternehmens aus bedingtem Kapital gemäß Punkt 6.3 ausgegeben werden, darf in Summe 10% (zehn Prozent) des Grundkapitals nicht überschreiten.	The proportionate amount of share capital attributable to new shares (i) for which the subscription right is excluded on the basis of sections 5.1.1 and 5.1.2, (ii) which serve to fulfill subscription rights, conversion rights, and conversion obligations arising from convertible bonds issued with the exclusion of subscription rights from 18 May 2022 onwards pursuant to section 8.3, and (iii) which are issued from conditional capital pursuant to section 6.3 to satisfy share options of employees, senior employees and members of the Management Board of the Company or of a group company, must not exceed 10% (ten percent) of the share capital in total.

Es gilt nur der deutsche Text der Satzung.

BEGRÜNDUNG

Die Erste Group Bank AG soll die Möglichkeit haben, künftige Kapitalanforderungen teils oder ganz durch Kapitalerhöhungen erfüllen zu können. Darüber hinaus soll weiteres Wachstum ermöglicht werden, wozu der Erwerb anderer Unternehmen oder Anteile an Unternehmen erforderlich sein könnte. Für beide Zwecke wird die Ausstattung der Gesellschaft mit zusätzlichem Eigenkapital erforderlich sein.

Mit Beschluss der Hauptversammlung vom 24. Mai 2018 wurde genehmigtes Kapital beschlossen, wonach der Vorstand ermächtigt ist, bis 24. Mai 2023 das Grundkapital um bis zu EUR 343.600.000 zu erhöhen. Von dieser Ermächtigung hat der Vorstand nicht Gebrauch gemacht.

Um dem Vorstand und dem Aufsichtsrat weiterhin die Möglichkeit zu erhalten, der Gesellschaft schnell und flexibel Eigenkapital zu verschaffen, soll neues genehmigtes Kapital im oben genannten Volumen und mit einer Laufzeit von fünf Jahren beschlossen werden. Das bisherige genehmigte Kapital wird gleichzeitig aufgehoben.

Mit der vorgeschlagenen neuen Ermächtigung soll dem Vorstand die Möglichkeit gegeben werden, bei einer Barkapitalerhöhung das Bezugsrecht der Aktionärinnen und Aktionäre mit Zustimmung des Aufsichtsrats teilweise auszuschließen, und zwar bis zur Höhe von 10% des Grundkapitals (das entspricht EUR 85.960.000).

Der Ausschluss des Bezugsrechts bei einer Barkapitalerhöhung soll der Gesellschaft größtmögliche Flexibilität in Bezug auf künftige Kapitalanforderungen, die sich aufgrund gesetzlicher oder regulatorischer Regelungen oder Änderungen der wirtschaftlichen Situation ergeben können, verschaffen. Er kann auch dem Zweck der Ausgabe von Aktien an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, leitende Angestellte und Mitglieder des Vorstands der Gesellschaft oder eines mit ihr verbundenen Unternehmens dienen.

Ferner soll der Vorstand mit Zustimmung des Aufsichtsrats ermächtigt werden, das Bezugsrecht der Aktionärinnen und Aktionäre bei einer Kapitalerhöhung gegen Sacheinlage auszuschließen, und zwar ebenfalls nur bis zur Höhe von 10% des Grundkapitals (das entspricht EUR 85.960.000). Das soll die Gesellschaft in die Lage versetzen, genehmigtes Kapital als Gegenleistung für eine Sacheinlage zum Erwerb von Unternehmen, Betrieben, Teilbetrieben oder Anteilen an einer oder mehreren Gesellschaften im In- oder Ausland oder von sonstigen Vermögensgegenständen zu verwenden.

Jedoch darf der anteilige Betrag des Grundkapitals, der auf neue Aktien entfällt, für die das Bezugsrecht ausgeschlossen wird, insgesamt 10% des gesamten Grundkapitals nicht überschreiten. Das umfasst (i) alle Aktien aus genehmigtem Kapital, für die das Bezugsrecht der Aktionärinnen und Aktionäre aufgrund dieser Ermächtigung ausgeschlossen wird, (ii) alle Aktien, die ausgegeben werden, um Umtauschrechte, Bezugsrechte und Wandlungspflichten aus Wandelschuldverschreibungen zu erfüllen, die ab dem 18. Mai 2022 gemäß Punkt 8.3 der Satzung unter Bezugsrechtsausschluss emittiert werden, sowie (iii) alle Aktien aus bedingtem Kapital gemäß Punkt 6.3 der Satzung, die zur Erfüllung von Aktienoptionen an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, leitende Angestellte und Vorstandsmitglieder der Gesellschaft oder eines mit ihr verbundenen Unternehmens ausgegeben werden. Die Begrenzung des Bezugsrechtsausschlusses auf 10% des Grundkapitals entspricht internationalen Empfehlungen.

Die Höchstgrenze von 5% des Grundkapitals für die Ausgabe von Aktien und Aktienoptionen an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter entspricht ebenfalls internationalen Empfehlungen.

Auf den Bericht des Vorstands über den Bezugsrechtsausschluss im Zusammenhang mit der Begebung von Aktien aus genehmigtem Kapital wird verwiesen.

Im Hinblick auf die obige Beschlussfassung ist eine Änderung der Satzung in Punkt 5 erforderlich. Es wird auf die Gegenüberstellung der geänderten Satzungsbestimmungen verwiesen, die auf der Website der Gesellschaft unter www.erstegroup.com/hauptversammlung veröffentlicht wurde.